



## The Active Part of Art

Wie kann zeitgenössische Kunst die Kultur in Demokratien stärken und wie können Öffentlichkeiten hergestellt werden?

Internationale Tagung • 26. - 27. April 2018

Aktuell konstatieren wir, dass sich in verschiedenen europäischen Ländern autoritäre nationale Entwicklungen vollziehen, die auch die Freiheit der Kunst berühren, so in Ungarn, Serbien, Polen, aber auch außerhalb Europas - wie in der Türkei. Ebenso zeigen sich in Deutschland gesellschaftspolitische Veränderungen, die auch angesichts unserer Geschichte Anlass zur Sorge geben, bzw. künstlerischen Handelns oder künstlerischer Positionierung bedarf.

Nachdem gerade noch diskutiert wurde, ob angesichts der verheerenden globalen kriegerischen Auseinandersetzungen eine Kunstproduktion überhaupt noch möglich ist, zeigt sich, dass politisch konnotierte Kunst mehr Raum bei den Großausstellungen im vergangenen Jahr einnahm, wie z.B. der Documenta 14 oder der Biennale in Venedig. Ein probates, vor allem aber notwendiges Mittel ist es, dafür Öffentlichkeiten herzustellen: sei es auf der kuratorischen oder künstlerischen Ebene, um auf gesellschaftliche und gesellschaftspolitische Gegebenheiten unterschiedlicher Art aufmerksam zu machen und Transparenzen herzustellen. Die Existenz dieser Öffentlichkeiten bürgt für den Erhalt demokratischer Strukturen, zu denen Meinungsfreiheit ebenso wie die Freiheit der Kunst zählen.

Die Tagung fragt und reflektiert, inwieweit zeitgenössische Kunst auf demokratische Strukturen einwirken und diese stärken kann? Hat Kunst die Kraft, Gesellschaften zu bewegen? Wie können wir diese Fragestellungen in die Vermittlung einbringen, für ein breiteres Publikum produktiv werden lassen und mehr kulturelle Teilhabe ermöglichen?

### Tagungsleitung

Dr. Sabine Baumann, Programmleiterin Bildende Kunst der ba•



Die Braunschweigische  
Stiftung



Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel  
in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine und der Bundeszentrale für politische Bildung

Gefördert durch die Braunschweigische Stiftung, die Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz und die VGH-Stiftung

## The Active Part of Art

Wie kann zeitgenössische Kunst die Kultur  
in Demokratien stärken und wie können  
Öffentlichkeiten hergestellt werden?

Internationale Tagung • 26. - 27. April 2018

### Donnerstag, 26. April

**12.00 Uhr Anreise**

**13.00 Uhr Begrüßung & Einführung**

Dr. Sabine Baumann, **ba•**  
Meike Behm, Vorsitzende der ADKV, Direktorin  
Kunstverein Lingen

**14.00 Uhr Impulsvortrag zu Öffentlichkeiten**

Prof. Dr. Oskar Negt, Hannover

**14.45 Uhr Diskussion im Plenum**

**15.30 Uhr Kaffeepause**

**16.00 Uhr Kurzvorträge**

Dr. Zoran Eric, Belgrad  
Beral Madra, Istanbul  
Gergely Nagy, Budapest  
Hajnalka Somogyi, Budapest

**18.30 Uhr Abendessen**

**20.00 Uhr Panel I**

Dr. Zoran Eric | Beral Madra | Gergely Nagy |  
Hajnalka Somogyi  
**Moderation:** Gerrit Gohlke, Berlin  
in englischer Sprache, mit Diskussion im Plenum

### Freitag, 27. April

**8.00 Uhr Frühstück**

**9.00 Uhr Vortrag zu Öffentlichkeiten**

Marcus Steinweg, Berlin  
anschließend Diskussion im Plenum

**9.45 Uhr Kurzvorträge**

Mischa Kuball, Düsseldorf  
Christiane Mennicke-Schwarz, Dresden  
anschließend Diskussion im Plenum

**11.30 Uhr Kaffeepause**

**12.00 Uhr Panel II**

Christiane Mennicke-Schwarz | Marina  
Naprushkina, Berlin | Mischa Kuball | Marcus  
Steinweg  
**Moderation:** Uta M. Reindl, Köln

**13.30 Uhr Schlussrunde**

**14.00 Uhr Imbiss  
anschließend Abreise**



## The Active Part of Art

Wie kann zeitgenössische Kunst die Kultur in Demokratien stärken und wie können Öffentlichkeiten hergestellt werden?

### Teilnahmebedingungen und Hinweise

**Kostenbeitrag** 100,- Euro (einschließlich Übernachtung im Einzelzimmer mit WC und Dusche im Gästehaus der Bundesakademie und Verpflegung). | Teilnahme ohne Übernachtung und Frühstück 49,50 Euro. | Eine Reduzierung des Kostenbeitrags bei zeitweiser Teilnahme ist nicht möglich. | Wenn alle Betten im Gästehaus belegt sind, übersendet die Bundesakademie eine Liste von Hotels, bei denen Zimmer durch die Teilnehmenden direkt gebucht werden können.

**Anmeldung** Bitte nur schriftlich per Mail, Fax oder Internet baldmöglichst, spätestens jedoch bis zum 13. April 2018 unter Angabe der Tagungsnummer bk-10 an die Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel | Tagungsbüro | Postfach 1140 | 38281 Wolfenbüttel. | Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung mit Anreisehinweisen.

**Absage** Sagen Sie nach Zusage der Bundesakademie ab, wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Euro erhoben. Erreicht uns Ihre Abmeldung nach dem 19. April 2018, wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der gebuchten Leistungen erhoben. Bei Fernbleiben ohne Absage und bei Absage am 26. April 2018 werden die Kosten für die gesamte gebuchte Leistung fällig.

**Tagungsbüro** Jörn G. Steinmann | Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 443 | Mail: joern.steinmann@bundesakademie.de

**Pressereferat** Christiane Thoroe | Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 412, 0176 – 42086116  
Mail: christiane.thoroe@bundesakademie.de

**Mail** zentral: post@bundesakademie.de

**Fax** zentral: 05331 – 808 – 413

**Anfahrt** Mit der Bahn bis Bahnhof Wolfenbüttel oder bis Braunschweig Hauptbahnhof und weiter mit der Buslinie 420 bis Wolfenbüttel Kornmarkt. Das Gästehaus der Bundesakademie ist von beiden Ankunftsstellen in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen. | Die Veranstaltung findet im Gästehaus der Bundesakademie statt. | Am Gästehaus kann nur zum Entladen des Gepäcks geparkt werden.

**Adresse** Schünemanns Mühle | Gästehaus der Bundesakademie | Rosenwall 17 | 38300 Wolfenbüttel  
Fon: +49 (0) 5331 – 808 – 455 | Fax: +49 (0) 5331 – 808 – 458.

### Tagungsleitung

Dr. Sabine Baumann, Programmleiterin Bildende Kunst der ba •

**Eine Tagung der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine und der Bundeszentrale für politische Bildung**

**Gefördert durch die Braunschweigische Stiftung, die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz und die VGH-Stiftung**



Die Braunschweigische  
Stiftung

